

Die Familie Jahns aus Dwingen (Kr. Alfeld)

Eine Sippentafel

zusammengestellt von

Hermann Rose.

Göttingen 1939.

Gedruckt bei August Schönhütte & Söhne, Grone (Kr. Göttingen)

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Ehrentafel	5
Vorspruch	6
Wappen von Duingen	7
Zum Geleit	7
I. Die familie Jahns im 16.—18. Jahrhundert	
A. Pfarrer Georgius Jahns	9
B. Die familie Jahns im 17. Jahrhundert	11
C. Die familie Jahns im 18. Jahrhundert	13
1. familie Cordt Jahns	13
2. familie Barthold Heinrich Jahns	14
II. Johann Heinrich Jahns und seine Nachkommen	
A. Die Stammeltern und ihre Kinder	15
B. Die familien der Kinder	16
a. Der Duinger Zweig	16
b. Der Gronauer Zweig	18
c. Der Ufferder Zweig	22
C. Die familien der Urenkel	
a. Der Duinger Zweig	25
1. Harstrick-Hundertmark	25
2. Harstrick-Cönnies	27
3. Jahns-Cornedden	27
4. Jahns-Möller	28
5. Bode-Jahns	29
6. Berner-Jahns	30
7. Schmidt-Jahns	31
8. Kyrieleis-Jahns	32
b. Der Gronauer Zweig	
9. Weissenborn-Jaeneke	33
10. Niemann-Jaeneke	34
11. Steinhäuser-Nicolai	34
12. Nicolai-Daube	36
13. Jahns-von Amsberg	37
14. Jahns-Wilmsen	38
15. Jahns-Kraefft	39
16. Jahns-Kaiser	40
17. Rose-Jahns	41
18. Wedekind-Jahns	42
19. Gosch-Jahns	43
20. Mieding-Jahns	43
21. Barck-Jahns	45
22. Gericke-Allert	45
23. Gericke-Rieffohl	46

c. Der Afferder Zweig	
24. Jahns-Schmull	47
25. Jahns-Meyer	47
26. Jahns-Goedel	48
27. Jahns-Bartels	49
28. Jahns-Pieper	49
29. Sporleder-Schatz	50
30. Schatz-Lücke	51
31. Schatz-Beckmann	52
32. Saacke-Schatz	52
III. Ahnentafeln	
1. Anna Maria Wulf	54
2. Dorothea Elisabeth Horenkohl	54
3. Hanna Louise Kyrieleis	54
4. Johanna Sophie Dörrie	55
IV. Anhang:	
1. Johannes und David Janus	57
2. Die Nachkommen des Barthold Heinrich Jahns	59
Verzeichnis der Familiennamen	61
Verzeichnis der Wohnorte	65
Heimatliteratur	64

Zeichenerklärung.

* = geboren (born) ~ = getauft (baptized) ∞ = verheiratet (married) † = gestorben (died) † = gefallen (died in the war) □ = begraben (buried)

wohnen, wohnt = live, lives in; ebd = ebenda (on the same place); Kr = Kreis (district); Lkr = Landkreis (district)

So. d., To. d. = Sohn des (son of), Tochter des (daughter of)

a. D. = außer Dienst (in pension)

Bei den Daten steht an erster Stelle der Tag, an zweiter der Monat (The dates: first place: the day; second place: the month; third place: the year. For instance: 31. I. 1938 = 31. January 1938).

4. Ulwine Jahns (* 1860) ∞ 1887

Albert Kyrieleis (* 1858)

siehe familie der Urenkel Nr. 8.

5. Julie Jahns * Duingen 10. 1. 1864 † ebd 20. 2.
1864.

VII. Heinrich Friedrich Christian Jahns * Duingen 19. 6. 1815
† ebd 30. 1. 1832.

b. Der Gronauer Zweig.

Johann Heinrich Friedrich Jahns, Hofbesitzer, Holzhändler, Gastwirt
und Bürger in Gronau (Han) * Duingen 21. 10. 1770 † Gronau
(Han) 1. 7. 1833 ∞ ebd (15. 10.) 1797

Johanna Sophie Dörrie ~ Gronau (Han) 6. 6. 1773 † ebd
5. 4. 1838.

I. Johann Heinrich Conrad Jahns * Gronau (Han) 10. 9.
1798 † ebd 31. 1. 1802.

II. Johann Georg Heinrich Jahns * Gronau (Han) 18. 10.
1800 † ebd 24. 11. 1827.

III. Hanna Maria Sophie Wilhelmine (Minna) Jahns * Gro-
nau (Han) 16. 9. 1802 † Alfeld (Leine) 10. 1. 1868
∞ Gronau (Han) 16. 9. 1824

Christian, Ludwig Jaeneke, Bürger und Gastwirt, auch
Landwirt in Alfeld (Leine) * Gronau (Han) 6. 5. 1798
† Alfeld (Leine) 19. 5. 1841.

1. Sophie Jaeneke (1825—1908) ∞ 1858

Friedrich Wilhelm Weisenborn (1822—1884)

siehe familie der Urenkel Nr. 9.

2. Julie Jaeneke * Alfeld (Leine) 4. 8. 1827 † ebd
23. 6. 1902 ∞ ebd 13. 10. 1857

Johann Heinrich Christoph Niemann (Witwer der
Schwester Johanne Jaeneke, vgl. unter 3) * Alfeld
(Leine) 1. 7. 1807 † ebd 27. 1. 1886.

3. Johanne Jaeneke (1829—1854) ∞ 1848

Johann Heinrich Christoph Niemann (1807—1886)

siehe familie der Urenkel Nr. 10.

IV. Johann Christian Jahns * Gronau (Han) 7. 12. 1804
† ebd 1. 1. 1807.

Großeltern:

4. Cord Henning **Kyrielys**, Schuhmacher in Duingen * etwa 1725 als So. d. Dietrich K., † Duingen 7. 4. 1801 ∞
5. Hedwig Maria **Süring** * ca 1720 † Duingen 21. 11. 1803.
6. Johann Conrad **Krübbe**, Müller in Duingen * Duingen Dom Serag (24. 1.) 1717 als So. d. Müllers Cord Krübbe in Duingen (1684—9. 11. 1764) † ebd 24. 3. 1772 ∞ ebd
7. Johanna Magdalena **Katt** Co. d. Hans Christian Kat in Bafede Kr Springe.

4. **Johanna Sophie Dörrie** (1773—1838).

Stammutter des Gronauer Zweiges.

Eltern:

2. Conrad **Dörrie**, Senator und Bäcker zu Gronau (Han) ~ Gronau (Han) 6. 1. 1745 † ebd 21. 6. 1825 ∞ ebd 21. 10. 1766
3. Philippine oder Marie Sophie Wilhelmine **Schütte** (auch Schlitte und Schitte)¹⁾

Eltern des Vaters:

4. Hans Caspar **Dörrie**, Bäcker zu Gronau (Han) ~ Gronau (Han) 24. 5. 1706 [Pate: Caspar Dörhage, bestallter Corporal, unter Ihrer fürstlichen Durchlaucht zu Wolfenbüttel, zu Pferde] † Gronau (Han) 18. 7. 1757 ∞ ebd 29. 11. 1729
5. Dorothea Elisabeth **Grünheide** ~ Gronau (Han) 7. 6. 1706 † ebd, 24. 9. 1776.

Großeltern des Vaters:

8. Hans **Dörrie** ~ Gronau (Han) 10. 10. 1647 □ ebd 9. 5. 1729 ∞ II (1697—1705)
9. [P **Dörhage**]
10. Thomas Heinrich **Grünheide**, Ratsverwandter (Ratsherr) in Gronau (Han) ~ Gronau (Han) 26. 12. 1672 □ ebd 17. 12. 1719. Ein wohlhabender einflußreicher Mann; er verpachtete recht große Landstücke an das Stift Hildesheim.
11. Thomas **Grünheides Frau** † Gronau (Han) 29. 11. 1721.

Urgroßeltern des Vaters:

16. Hans **Dörrie**, Rathmann in Gronau (Han), 1669 Bauherr ~ Gronau (Han) 23. 4. 1622 † ebd 31. 8. 1679 ∞ ebd ca 1643

¹⁾ Über die Vorfahren von Philippine Schütte hat sich nichts ermitteln lassen. Weder ihre Geburt noch ihr Tod ist zu finden gewesen.

17. Hans **Dörries Frau** □ Gronau (Han) 9. 1. 1676.
 20. Christophel Curt (Carl?) **Grünheide**, Ratsverwandter in Gronau (Han) ~ Gronau (Han) 18. 4. 1636 □ ebd 12. 2. 1719 „vom Armenhause aus“ ∞ ebd 1. 12. 1663
 21. Anna **Bartermann** ~ Gronau (Han) 21. 7. 1644 † ebd 20. 4. 1712.

Ururgroßeltern des Vaters:

32. Heinrich **Dörrie** ~ Alfeld (Leine) 13. 1. 1588 als So. d. Hans D. † vor 1636 ∞ Mitte 1614.
 [Daß Heinrich Dörrie aus Alfeld stammte, kann als sicher angenommen werden; zweifelhaft ist jedoch der Tag seiner Taufe und damit seiner Abstammung. Unter mehreren Möglichkeiten erscheint die angegebene als die wahrscheinlichste. In Alfeld soll nach mündlicher Ueberlieferung eine Stiftung der familie Dörrie bestanden haben, an der auch der Gronauer Zweig teilhatte. Es handelte sich um ein Studienstipendium für Söhne und um eine Aussteuerbeihilfe für Töchter. Johanne Sophie Jahns geb. Dörrie soll die letzte Braut gewesen sein, die diese Zuwendung 1797 erhielt. Der Braut, die mit dem Kranze zur Trauung ging, soll vom Bürgermeister in Alfeld eine weiße Schürze überreicht sein, in die er 40 Wildemann-Gulden hineinzählte. Eine urkundliche Bestätigung dieser Stiftung hat sich trotz mannigfacher Bemühungen nicht erbringen lassen.]
33. Sophie **Meyer** [∞ II: Gronau (Han) 13. 10. 1636 mit Cordt Wedemeyer].
 40. Hans **Grünheide**, Kellerwirth [So. d. Heinrich Gr. aus Coppenbrügge † Gronau (Han) 3. 1. 1638] † Gronau (Han) 16. 1. 1679 ∞ ebd 7. 7. 1635
 41. Anna **Bucher**, Co. d. Hans B. in Gronau (Han) † Gronau (Han) 20. 3. 1658
 42. Heinrich **Bartermann**, Date am 16. 6. 1644 bei Heinrich Dörrie (Sohn von 16?)
 43. **Bartermanns Witwe** □ Gronau (Han) 14. 8. 1647.

Sofern Heinrich Dörrie (Nr 32) als Sohn des Hans Dörrie in Alfeld (Leine) 1588 geboren ist, würde für ihn folgende Abstammungsreihe in Frage kommen, wobei allerdings der Zusammenhang der 3 ersten Glieder nicht voll gesichert ist:

- I. **Hans Doringe**
1468 Der Rat von Alfeld verkauft ihm eine Rente von 2 1/2 Gulden (Stadtbuch 1 Bl 36).
- II. **Hans Dorinck**
∞ vor 1480 **Wineke**, Co. d. Hans W. Wird 1480 Bürger (lt Bürgerverzeichnis); 1521 stellt er einen Revers als Rektor der Stadtschule aus (Stadtbuch Nr 1 Bl 281 Rückseite als Joannes Doringk).
- III. **Hans Dorry**
1518 Bürger (lt Bürgerverzeichnis) Ist Bürge: 1528 und als Senior 1538 u. 1543.
- IV. **Hans Dorry**
∞ vor 1535 Anna **Wackenrode**, Co. d. Hans W., „unter dem Kerkhoff“ (Patin bei einer Enkelin Anna Dorry am 23. 3. 1580). Wird Bürger und Mitglied der Bäckergilde am Freitag nach Invocavit 1532. 1535 Freitag nach Bartholomäus-Tag ergeht eine Sentenz des Rats wegen der Teilung des Nachlasses seines Schwiegervaters unter die 3 nachgelassenen Töchter. 1557 „hat 1 spieß“ (Stadtbuch Nr 1, Mittwoch nächst corporis Christi)
- V. **Hans Dorry**
1573, Montag nach Cantate, erwirbt er das Bürgerrecht und die Mitgliedschaft in der Bäckergilde (Stadtarchiv I Nr 3) ∞ Cordt **Pawels** Co.
- VI. **Heinrich Dörrie**
~ Alfeld 13. 1. 1588, als Sohn des Hans D.

Anhang 1.

Johannes und David Janus, Söhne des Pastors Georgius Janus in Duingen.

- I. Johannes Janus, Conrector * Duingen 5. 4. 1558 † Hildesheim 8. 4. 1622.
Nach der Leichenpredigt von Superintendent Henningus Clar, gehalten zu Hildesheim am 11. 4. 1622, wurde er bis ins 9. Lebensjahr im Elternhaus erzogen. Drei Jahre besuchte er die Schule in Alfeld, 4 1/2 Jahr die Schule zu Hildesheim, wo er bei Hans Softmann, oben in der Schulstraße wohnte. 3 Jahre war er alumnus scholae Martianae in Braunschweig, 1 Jahr Hauslehrer in Celle beim fürstl. Sekretario Joachim Ntzen. Am 16. 9. 1578 bezog er für 2 Jahr die Universität Helmstedt. Dann war er 1/2 Jahr beim Vater in Duingen und ein Jahr beim Junker von Weißberge zu Brunckensen als Erzieher der Adoptivos. 1582 meldete er sich auf Veranlassung des Pastors zu Escherde, seines Contubernalis (Tischgenossen), zur Cantorstelle in Hildesheim, wurde aber nicht gewählt. Dafür erhielt er den paenultimi-Collegendienst, d. h. den Unterricht in der vorletzten Klasse (Quinta) und 1584 den antepaenultimi-Dienst in Quarta. 1585 wurde er Conrector der Schulen St. Andreae in Hildesheim. Er war Praceptor privatus des Hans Süstermann, eines späteren „fürnehmen Ratsverwandten“.